https://blz.li/39fp

LeineBlitz
blitzschnell informiert

TROTZ NIEDERLAGE: TSV RETHEN SCHLÄGT SICH GUT

Veröffentlicht am 27.10.2013 um 20:20 von Redaktion LeineBlitz

Da war etwas mehr möglich: die Handball-Frauen des TSV Rethen haben heute im Auswärtsspiel der Landesliga bei der favorisierten HSG Hannover-West zwar 32:36 verloren, beim Halbzeitpfiff aber 20:18 geführt. . Insgesamt hat sich der Gast in der Sporthalle in Hannover-Ahlem gegen den selbsternannten Aufstiegsfavoriten gut geschlagen. "Wir haben es dem Gegner sehr schwer gemacht", sagte nach Spielschluss Ko-Trainer Oliver Stümpel. Einige merkwürdige Schiedsrichterentscheidungen in der Schlussphase der Begegnung hätten die TSV-Frauen aus dem Rhythmus gebracht.Zudem musste der TSV Rethen von der 43. Spielminute an auf Jana Lange verzichten, sie hatte die Rote Karte gezeigt bekommen. Überdies fehlte mit Stefanie Reimann die Kreisläuferin, sie musste am Vormittag für das Spiel absagen.**TSV Rethen:** Nora Faust und Mareike Berger im Tor; Rüjer Ozlü, Ina Rentsch, Hülja Ozlü (ein Tor), Fenja Janssen (2), Anna Fehrens, Iris Bruns (9/4), Jana Lange (4), Melanie Bernbstein (7), Charlin Clemens (6) und Daniela Primus (3).